



Kirgistan hinter den Kulissen

Zu Besuch bei Bauern, Filzerinnen und Musikern

In Kirgistan haben die Menschen auf dem Land ihre traditionelle Lebensweise noch weitgehend beibehalten und ziehen im Frühjahr mit ihren Nutztieren zu den Sommerweiden («Jailoo» auf kirgisisch), wo sie eine Alpwirtschaft betreiben. Ein Projekt der Entwicklungshilfe ist die Förderung und Entwicklung des Agro-Tourismus. Ziel ist es, den Menschen eine Möglichkeit zu geben, zusätzliche Wertschöpfung zu erzielen, in dem sie ausländische Gäste beherbergen und beköstigen. Diese Reise führt Sie sehr nah an das tägliche Leben der Menschen heran und macht Sie mit den Sitten und Gebräuchen vertraut, zeigt Ihnen die ethnische Vielfalt der kirgisischen Bevölkerung und die Schönheit der Landschaft.

AUF EINEN BLICK

 14 Tage

 ab CHF 2'850.-

 Natur & Kultur aktiv

 Individualreise

 Englischsprechender Driverguide

-  • Grossartige Berglandschaften mit weiten Hochebenen
- Landesnaher Reisestil
- Intensiver Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung
- Schöne Wanderungen und Möglichkeit zum Pferdereiten
- Einblick in Bauern- und Handwerksbetriebe

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Bischkek (F/M/A)

Individuelle Anreise nach Bischkek in Kirgistan. Nach der Ankunft am Flughafen werden Sie von unserer lokalen Reiseagentur herzlich empfangen. Transfer ins Hotel und etwas Zeit zum Ausruhen. Um die Mittagszeit besuchen Sie ein Gewächshaus von einem lokalen Bauern der verschiedene Gemüsesorten anbaut. Auch ein Besuch des lebhaften Osh-Basars darf nicht fehlen. Anschliessend geht es auf eine Stadtrundfahrt zum Ala Too-Platz, Oak-Park und Kunstmuseum.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

2. Tag: Hinaus aufs Land (F/M/A)

Aufbruch zum Abenteuer Kirgistan entlang der Seidenstrasse. Die Strasse führt Sie über den Too Ashuu-Pass (3586 m). Unterwegs sehen Sie das schöne Tal von Suusamyr und die Chichkan-Schlucht. Im Dorf Nichkesai werden Sie von der Gastfamilie empfangen und in einer einfachen, typischen Jurte einquartiert. Sie haben Zeit für erste Erkundungen im Dorf.

Übernachtung in einer Jurte in Nichkesai (1455 m)

Fahrzeit ca. 5 Std.

3. Tag: Dorfleben und Wanderung (F/L/A)

Heute können Sie eine schöne Wanderung zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf den See unternehmen. Unterwegs geniessen Sie ein Picknick. Auch die zweite Nacht verbringen Sie in der gemütlichen Jurte.

Übernachtung in einer Jurte in Nichkesai (1455 m)

Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

4. Tag: Bio-Baumwolle (F/M/A)

Heute fahren Sie weiter in eines der beiden Dörfer Shaidan oder Massy (je nach Verfügbarkeit der Unterkunft bei den Gastfamilien). Ein Bauer nimmt Sie mit auf die Felder, wo Bio-Baumwolle angebaut wird. Zum Mittagessen Sie sind bei der Gastfamilie eingeladen. Am Nachmittag können Sie ins Dorfleben eintauchen und am Abend bei der Zubereitung des Abendessens mithelfen.

Übernachtung im Gästehaus in Shaidan oder Massy (750 m)

Fahrzeit ca. 3. Std.

5. Tag: Zu Gast bei Familien (F/M/A)

Sie haben zwei Möglichkeiten für diesen Tag (muss bei Buchung festgelegt werden):

Option 1: Sie besuchen das ländliche Dorf Gumkhana, in der Region von Arslanbob. Unterwegs können Sie über den bunten Markt von Massy schlendern. In Gumkhana sind Sie zum Mittagessen bei einer Familie eingeladen. Danach bleibt Zeit, um das Dorf auf einem Spaziergang zu erkunden.

Fahrzeit ca. 2 Std.

Option 2: Sie fahren nach Uzgen und werden bei einem Bauern in die Geheimnisse der Reisverarbeitung eingeführt. Zum Mittagessen wird Ihnen typisch kirgisischer Plov serviert. Am Nachmittag erkunden Sie die Stadt Uzgen mit ihrem Minarett.

Fahrzeit ca. 4 Std.

Übernachtung im Gästehaus in Shaidan oder Massy (750 m)

6. Tag: Weiter nach Kazarman (F/L/A)

Über den Kaldama-Pass fahren Sie nach Kazarman, z.T. auf Schotterstrassen. Die Fahrt dauert deshalb heute etwas länger. In Kazarman übernachten Sie in einem Gästehaus einer Familie. Diese ist Teil des Projekts «community based tourism», kurz CBT. Damit werden regionale Produkte aber auch Dienstleistungen wie Übernachtungen gefördert.

Übernachtung im Gästehaus in Kazarman (1300 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std.

7. Tag: Zum Son Köl (F/M/A)

Über die neue Strasse und den Kara Keche-Pass gelangen Sie zum eindrücklichen Hochgebirgssee Son Köl – ein Highlight jeder Kirgistan-Reise. Der See liegt auf über 3000 m und ist von Bergen umgeben. Jeden Sommer ziehen unzählige Nomaden hierher um ihre grossen Herden an Schafen, Kühen, Pferden und Yaks zu weiden.

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3050 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std.

8. Tag: Nomadenleben am Son Köl (F/M/A)

Ein ganzer Tag steht Ihnen am Son Köl zur freien Verfügung. Sie können eine Wanderung unternehmen, mit Pferden reiten oder das Nomadenleben genauer kennenlernen.

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3050 m)

9. Tag: Wanderung zur Alp Kilemche (F/L/A)

Über den Jalgyz Karagai-Pass (3330 m) wandern Sie zur Sommerweide von Kilemche. Sie haben den ganzen Tag Zeit für die aussichtsreiche Wanderung. Falls Sie nicht wandern möchten, können Sie eine weitere Nacht am Son Köl verbringen und am nächsten Tag direkt nach Kochkor fahren.

Übernachtung in einer Jurte auf der Alp Kilemche (2700 m)

Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.

10. Tag: Zu Fuss nach Kyzart (F/M/A)

Sie wandern weiter über einen Pass und ins Tal von Chaar Archa. Unterwegs haben Sie mit etwas Glück eine schöne Aussicht auf den heiligen Berg Baba Ata (4400 m). In Kyzart werden Sie zum Mittagessen bei einer Familie erwartet. Anschliessend Transfer nach Kochkor. Hier übernachten Sie wiederum bei einer Familie, die am CBT-Projekt teilnimmt.

Übernachtung im Gästehaus in Kochkor (1800 m)

Fahrzeit ca. 2 Std. / Wanderzeit ca. 4 Std.

11. Tag: Lokales Handwerk (F/M/A)

In Kochkor besuchen Sie eine Frauen-Kooperative, die traditionelle Produkte aus Filz herstellt. Sie erfahren viele spannende Details über die Filzherstellung und die verschiedenen Produkte und können sogar am Herstellungsprozess teilnehmen. Weiterfahrt nach Tamga am Issyk Köl-See.

Übernachtung in einer Jurte am Issyk Köl (1600 m)

Fahrzeit ca. 2 bis 2.5 Std.

12. Tag: Bauernbetrieb oder Musik (F/M/A)

Heute können Sie aus zwei Möglichkeiten auswählen:

Option 1: Sie fahren ins Dorf Borskoon und besuchen einen Bauernbetrieb mit Obst- und Gemüseanbau. Bei der Zubereitung des Mittagessens können Sie aktiv mithelfen. Vielleicht gibt es die besonders leckeren Teigtaschen «Manty»... *Fahrzeit ca. 1 Std.*

Option 2: Transfer nach Kadji Say, wo Sie eine Familie besuchen, die Komuz spielt – das Musikinstrument der Nomaden. Mittagessen mit der Familie. *Fahrzeit ca. 1.5 Std.*

Übernachtung in einer Jurte am Issyk Köl (1600 m)

13. Tag: Zurück in die Hauptstadt (F/M/A)

Fahrt zurück in die Hauptstadt Bischkek. Unterwegs besuchen Sie den Burana-Turm, Relikt der alten Seidenstrasse. Zeit zur freien Verfügung in Bischkek. Am Abend Abschiedsessen in einem typischen Restaurant.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

Fahrzeit ca. 5 Std.

14. Tag: Rückreise (F/-/-)

Transfer zum Flughafen oder individuelle Weiterreise.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten im Jeep oder Minibus (ab 3 Personen)
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer und in Jurten (4er-Belegung, 7 Nächte)
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Vollpension während der ganzen Reise
- Lokaler, englischsprechender Driverguide (ab 4 Personen Fahrer plus Reiseleitung)
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Bischkek (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 2'850.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 130.- (nur in Bischkek, Kazarman und Kochkor möglich)

Hinweise

Individualreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokalem, englischsprechendem Driverguide. Falls eine deutschsprachende Reiseleitung gewünscht ist, kommt ein Fahrer plus die Reiseleitung mit (Preis und Verfügbarkeit auf Anfrage).

Die Reise erfordert Komfortverzicht, Rücksichtnahme, Toleranz und Einfühlungsvermögen. Einzelzimmer können nicht durchgehend garantiert werden. Einzeljurten sind nicht verfügbar. Die sanitären Anlagen entsprechen teilweise nicht unseren gewohnten Vorstellungen (z.B. Plumpsklo). Da Sie sich in Höhen von bis zu 3500 m bewegen, ist eine gute Gesundheit unabdingbar. Für das Pferdereiten sind keine Vorkenntnisse nötig. Die ideale Reisezeit ist von Juni bis September.

Die Flüge nach/ab Bischkek sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Ebenso können

wir Ihnen zusätzlich ein Vor- und/oder Nachprogramm offerieren. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

